Kulturraum Ampertal

Amper- News

Aktuelles aus dem Kulturraum Ampertal Juni 2025

Post aus dem Ampertal

Ausser-Haus-Verpflegung Allershausen

Gemeinsam vorsorgen- Hochwasserschutz

Der Ampertal-Rat...

...für ein starkes WIR im Ampertal!

Wer steckt dahinter?
Aus den 12 ILE-Gemeinden bilden die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, bzw. Vertreter der Stadt Freising zusammen mit Herr Romor als amtlicher Betreuer, Frau Huber als Regionalmanagerin den Ampertal-Rat.

Was wird gemacht?
In monatlichen Treffen im gesamten ILE-Gebiet konferiert der Rat aktuelle Themen und Herausforderungen. Dabei werden auch Schwerpunktthemen gesetzt.
Referenten und regionale Akteure begleiten die Sitzungen mit ihren Fachexpertisen:
So referierte zum Thema Hochwasser ein Vertreter des Wasserwirtschaftsamts und zur Seniorenpolitik des Ampertals bereits mehrere Fachkräfte.
Durch den Ampertal-Rat wird eine interkommunale Verbundenheit und gemeinsames Anpacken gestärkt!

Neue Fördertafeln fürs Ampertal

Jede Gemeinde in unserem Ampertal erhielt auf unserem letzten Treffen im Mai neue Fördertafeln der ILE im Kulturraum Ampertal.

Wer fördert?

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft fördert zusammen mit dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Forsten und Tourismus unsere ILE-Vorhaben - zum Beispiel unser Regionalbudget.
Das Amt für ländliche Entwicklung unterstützt dabei unser Projektmanagement.

15. Newsletter des Kulturraum Ampertal e.V.

Update Bürgerbefragung ILEK

Das **Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK)** basiert auf einer Stärken- und Schwächenanalyse und definiert das Leitbild unserer **ILE**.
Hieraus werden Maßnahmen der Bereiche Landschaft, Verkehr, Infrastruktur, Siedlungsentwicklung und regionale Wertschöpfungsketten abgeleitet.
So können regionale Projekte und Netzwerke initiieren und demografischen, klimatischen und strukturellen Herausforderungen in unserem Ampertal gemeinsam begegnen.
Das **ILEK** bietet den passenden Rahmen und legt konkrete Themen in der Region fest.

Um neuen Herausforderungen und Chancen unsers Ampertals gerecht zu werden, wird unser ILEK von 2008 überarbeitet und angepasst.
Zusammen mit den 12 Kommunen, unter Beteiligung der Bürgerschaft und lokalen Akteur:innen, wurden Themen und Anliegen des Ampertals gesammelt:

Die **Online-Befragung** des Planwerks zu Themen wie Mobilität, Nahversorgung oder Freizeit ist nun abgeschlossen und wird ausgewertet.
Das **ILEK** bildet so auch künftig die gesellschaftsnahe Grundlage und den Fahrplan für die weitere Zusammenarbeit der Gemeinden und stellt die Weichen für die Zukunft der Region.

Bleiben wir gespannt was im nächsten Jahr auf uns zukommt und was sich das Ampertal, also Ihr liebe Lesenden, für seine Zukunft gewünscht hat!

ILE AK-Mobilität...

... für eine bewegte Gesellschaft!

Wer ist der ILE Arbeitskreis Mobilität?

Die ILE im Kulturraum Ampertal hat zusammen mit den Mobilitätsbeauftragten der Gemeinden, interessierten Bürgern und regionalen Akteuren den Arbeitskreis Mobilität ins Leben gerufen. Seit 2022 trifft sich die Netzwerkgruppe zweimal jährlich und deckt den gesamten Mobilitätsbereich der ILE ab.
Das Ziel: nachhaltige, kluge und vernetzte Lösungen, die unsere Wege einfacher machen. Hierfür erschafft unser MIA-Mobilitätskonzept und der entsprechende Maßnahmenkatalog den passenden Rahmen.

Was passiert bei den Treffen?

Der AK-Mobilität als Austauschplattform, bietet aktuellen Debatten eine Bühne, um Mobilitätsthemen aufzugreifen und überregionale Zusammenarbeit zu stärken,
aus Visionen werden Pläne, Akteure vernetzen sich.
In verschiedenen Zukunftsentwicklungsprojekten von (Express-) Buslinien, über Radwege, Mitfahr-Apps oder Car Sharing Angeboten kommt Bewegung in unsere Ideen.

Außer- Haus Verpflegung

Besuch in der KiTa Amperspatzen!

Ein gelungenes Beispiel für gelebte Regionalität und Ernährungspädagogik

Am 14. Mai 2025 durften Vertreter der Öko-Modellregion, Rebecca Mühl und Michael Böhm und ILE Regionalmanagerin Nina Huber, zusammen mit Ralf Huber, dem Bezirkspräsidenten des Bayerischen Bauernverbands Oberbayern, die Kita Ampertalspatzen in Allershausen besuchen.

Küchenleiter Florian Waldhauser versorgt dort täglich über 200 Kinder mit frischen, saisonalen und größtenteils biozertifizierten Gerichten – ein echtes Vorbild für weitere Einrichtungen.

Mit gutem Beispiel voran...

... geht die KiTa Amperspatzen!

Mit ihrer frischen, regionalen Essensversorgung unserer Jüngsten und einem beeindruckenden Konzept zu Regionalität und Ernährungspädagogik geht die KiTa Küche einen wichtigen Schritt. Bei einem Besuch der KiTa Küche, haben wir von Küchenleiter Florian Waldhauser mehr erfahren.

Frisch gekocht!

Die hauseigene Küche versorgt nicht nur die Kinder der Kita Ampertalspatzen, sondern auch den benachbarten Kindergarten Spatzennest. Dabei wird ausschließlich frisch gekocht und auf vorverarbeitete Lebensmittel verzichtet.
Das Küchenteam arbeitet mit großem Engagement und legt Wert auf Regionalität und Qualität: Gemüse, Milch- und Getreideprodukte stammen von regionalen Anbietern und auch Fleisch- und Fischwaren werden regional bezogen.
Die angebotenen Speisen bestehen zu einem großen Teil aus biozertifizierten Lebensmitteln und der Speiseplan passt sich außerdem der Jahreszeit an - es wird größtenteils saisonales Obst und Gemüse verwendet.

Außer Haus Verpflegung

Selbstständig versorgt!

Die Essensversorgung ist auch Teil des pädagogischen Konzepts: Die Kinder holen selbst ihre Essenswägen aus der Küche, bedienen sich eigenständig aus Schüsseln am Tisch und helfen beim Abräumen. Auch neue Gerichte werden regelmäßig eingeführt – oft nachmittags in kleinen Probierportionen. Die im letzten Jahr eröffnete Einrichtung wurde speziell so geplant, dass die Kinder schon auf dem Weg in die KiTa ihrer Küchenleitung zuwinken können und daher wissen woher ihr Mittagessen kommt.

Die Kita nimmt sich nicht nur Zeit für gutes Essen, sondern auch für die Weiterentwicklung ihrer Verpflegung: So wurde bereits ein Coaching durch das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) erfolgreich abgeschlossen. Ein früheres Essensgremium wird aktuell wiederbelebt, um die Qualität weiter zu sichern – ein Ansatz, der auch anderen Einrichtungen als Vorbild dienen kann.

Mit beeindruckendem Konzept für Ernährungsbildung und Wertschätzung für regionale Lebensmittel, geht die KiTa "Amperspatzen", an der Seite unserer Kinder, einen zukunftsstarken Weg für die Entwicklung unseres Kulturraum Ampertals!

MIA Mobilitätskonzept

"Mehr Lebensqualität und Klimaschutz durch bessere Verkehrs- und Raumplanung."

Fünf Bereiche agieren seit 2020 in Sachen integriertes Mobilitätskonzept: Verkehrsberuhigung, öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV), Mobilitätsknoten, Radnetze und die Raum- und Verkehrsstruktur mit Blick auf das Jahr 2040. So fanden Themen wie Tempo 30, sichere Schulwege, neue ÖPNV Linien, flexible Angebote, Zentralisierung, Sicherheit, Alltagstauglichkeit und Verkehrsstruktur bis 2040 anklang.

Mit dem Abschluss des Förderzeitraums endet auch die offizielle Zusammenarbeit im Rahmen dieses Projekts mit der Innovationsberatung Team red Deutschland GmbH .
Das Anliegen mobiler ländlichen Entwicklung bleibt natürlich bestehen und soll weiterführend intensiv verfolgt werden.

„Mobilitätskonzept für die Isarregion und das Ampertal“ (MIA)

Das integrierte Mobilitätskonzept wurde für 17 Gemeinden der integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) Kulturraum Ampertal und der Leader-Aktionsgruppe Mittlere Isarregion (LAG) 2020 erschaffen. Unter fachlicher Begleitung der Innovationsberatung team red Deutschland GmbH wurden Umsetzungen geplant.
Ziel war ein interkommunales Mobilitätsmanagement, bzw. gemeinsam die Verkehrsprobleme der Region anzugehen.
Gefördert wurde diese Zusammenarbeit durch LEADER-Fördermittelder EU.

mia.macht-zukunft.de

Vitalitätscheck – Abschlussveranstaltung

Leerstandsmanagement – Wohnraumpotentiale – Flächenverbrauch reduzieren – Nahversorgung – Ortskernbelebung - Nachhaltigkeit

Für Gemeinden Allershausen, Kirchdorf, Kranzberg, Langenbach und Paunzhausen wurde -durch das Büro ifuplan München- ein Vitalitätscheck durchgeführt.

Die Ergebnisse werden auf ILE-Ebene in einer Interkommunalen Sitzung präsentiert, im Anschluss auf Gemeindeebene diskutiert und Vorschläge fürs weitere Vorgehen priorisiert.

Eingeladen sind alle Gemeinderäte der betroffenen Regionen.

Gemeinsam fürs Ampertal!

15. Newsletter des Kulturraum

Regionalbudget 2024

Fahnaweih Allershausen

Von Tanz in den Mai bis zur Grillhütte an der Eislaufbahn – der BVA packt an und feiert gern!
Nächstes Highlight: die Festwoche zum 100-jährigen Jubiläum vom 19. bis 22. Juni 2025!
Mit Bands, Kabarett und einem riesigen Festzelt wird's ein Fest für alle!
Damit alles perfekt wird, setzen die Burschen auf frühzeitiges Marketing und moderne Ideen – unterstützt von der ILE Ampertal.

Bockerlweg Attenkirchen

Freut euch auf einen neuen Begegnungsplatz zwischen Attenkirchen und Thalham!
Hier können Radfahrer, Jogger und Spaziergänger künftig gemeinsam rasten und die Natur genießen. Mit rollstuhlgerechten Tischen, Bänken, einem Holzpodest und Fahrradständern wird der Platz ein echter Wohlfühlort. Zudem erwartet euch eine Skulptur der Bockerlbahn mit spannenden Informationen.
Schauts´ vorbei, genießt eine gemütliche Brotzeit und die Aussicht auf unser schönes Ampertal!

Tonies Langenbach

In der Gemeindebücherei St. Nikolaus gibt's bald noch mehr Tonieboxen und „Clever-Tonies"!
Dank des Regionalbudgets 2024 können Kinder neue Welten entdecken – ganz ohne Bildschirm. Die kleinen Hörfiguren lassen Geschichten lebendig werden und machen Lernen zum Abenteuer. Besonders für Vorschulkinder und Erstklässler eine tolle Gelegenheit, um spielerisch ans Lesen und die Bücherei herangeführt zu werden.
Schaut doch mal mit euren Kids vorbei und entdeckt das Tonie-Universum gemeinsam!

02. Juli 25, 19 Uhr
Kirchdorfer Rathaus

Arbeitskreis Soziales/ Senioren

“Den Tagen mehr Leben geben, nicht dem Leben mehr Tage!“

Mittwoch, 02. Juli um 19.00 Uhr

Unter diesem Leitsatz agiert die Hospitzgruppe Freising e.V..
In unserem nächsten Treffen stellt sich der Verein durch Frau Hanrieder-Böld in unserer Runde vor.

Unsere Sitzungen sind zunächst Austausch- und Netzwerktreffen für Infos und Ideen. Aktuelle Herausforderungen und Bedürfnisse in der Seniorenbetreuung werden diskutiert. Für neuen Input werden nun Konzepte, Wertevorstellungen und Ideen der Hospitzgruppe vorgestellt, die unser Agieren im Ampertal für unsere Senioren entwickeln und sensibilisieren werden.

Eine herzliche Einladung an alle Mitglieder des Arbeitskreises, Interessierte und Engagierte des Ampertals.

Wir freuen uns auf Euch!

Rathaus Kirchdorf, Rathauspl. 1,
85414 Kirchdorf a. d. Amper

15. Newsletter des Kulturraum Ampertal e.V.

Referenten – Aussteller – Austausch – Hochwasserschutz

25. Oktober 25

Vorsorge statt Nachsorge!

Gemeinsam vorsorgen – Hochwasserschutz im Ampertal

Wie entsteht Hochwasser, welche Auswirkungen hat es, welcher Schutz besteht und wie verhalten Wir uns richtig im Hochwasserfall?

Antworten auf all diese Fragen wollen wir gemeinsam an unserem Hochwasserinfotag am 25.10.2025 in der Ampertalhalle Allershausen finden. Genauere Infos und Pläne teilen wir Euch bald mit!

Vorläufige Planung:

Referenten

Vorträge zu verschiedenen Themen zum Hochwasser/Starkregen im Ampertal

Aussteller

Ausstellung möglicher Unterstützungshilfen für die Bürger im Ampertal

Austausch

Möglichkeit aller Betroffener und Interessierten Erfahrungswerte auszutauschen, Ideen teilen und sich gemeinsam vorbereiten

Wir freuen uns auf Euch!

15. Newsletter des Kulturraum Ampertal e.V.

Flaschenpost fürs Ampertal!

Nichts mehr verpassen? Newsletter-Abo anmelden!

Newsletter des Kulturraum Ampertal
Mehrmals jährlich fassen wir Euch zusammen,
was im Kulturraum Ampertal passiert,
welche Projekte gerade umgesetzt werden und
welche Arbeitskreise agieren.
Im Newsletters findet Ihr auch Ankündigungen für Veranstaltungen, zu denen Ihr herzlichst eingeladen seid!

Wollt Ihr den Newsletter automatisch zugesandt bekommen?
Schickt uns eine kurze Mail mit dem Betreff „Newsletter Abo“ und wir nehmen Euch gerne in den Verteiler auf!

Wir freuen uns auf Euch und viel Spaß mit dem aktuellen Newsletter!

Auf der Homepage

Aktuelle Infos gesucht?

Was passiert in der ILE?
Immer aktuell informiert mit unserem Newsletter
Lust auf ein Abo? Kurze Mail an uns!

Zur Amper-Post